



Erklärung zu TOP 10:

12. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die Straßenreinigung/
Winterdienst

Die ursprünglich von der Verwaltung vorgeschlagene Erhöhung von 40 Cent auf 70 Cent pro lfd. Meter Front hätten wir mitgetragen. Schließlich war die Begründung hierfür nachvollziehbar:

Mit der Erhöhung auf 70 Cent sollten starke jährliche Gebührenschwankungen vermieden werden. Denn 2010 war ein außergewöhnlich kalter & strenger Winter. Allerdings kann man nicht davon ausgehen, dass wir nun jedes Jahr einen so harten Winter erleben werden. Daher halten wir die von den anderen Fraktionen vorgeschlagene Erhöhung um 150 % für übertrieben.